

Pressemitteilung

Stiftung der Sparkasse Ostunterfranken fördert 17 Projekte in der Region mit insgesamt 89.500 Euro

Haßfurt, 16. Dezember 2025

Auch im Jahr 2025 hat die Stiftung der Sparkasse Ostunterfranken wieder zahlreiche lokale Initiativen mit finanziellen Mitteln unterstützt. Insgesamt wurden 89.500 Euro an 17 Projekte in den Bereichen Bildung, Kultur, Musik, Soziales und Umwelt ausgeschüttet. Der Vorsitzende des Stiftungsrats, Landrat Wilhelm Schneider, und das Vorstandsmitglied der Sparkasse, Andreas Linder; zeigten sich erfreut über die Bandbreite der geförderten Projekte, die die Lebensqualität in der Region nachhaltig stärken.

„Mit dieser finanziellen Unterstützung möchten wir das Engagement vieler ehrenamtlich tätiger Menschen und Organisationen fördern und gleichzeitig wichtige kulturelle, soziale und ökologische Initiativen in der Region unterstützen“, erklärte Andreas Linder. „Es ist uns eine Freude, so vielfältige Projekte zu unterstützen – von der musikalischen Förderung über innovative Umweltprojekte bis hin zu klassischen Kulturinitiativen.“

Zu den geförderten Organisationen zählen die Musikschule Dreiklang e.V., die Musikschule Ebern e.V. und der Förderverein Blasorchester Ebern e.V., die mit ihrem Einsatz die musikalische Bildung der nächsten Generation vorantreiben. Auch Kultur e.V. Rügheim und der Musikbahnhof Gädheim e.V. erhielten finanzielle Unterstützung, um ihre Musikangebote auszubauen. Der

Nordbayerische Musikbund e.V. konnte Mittel für die Weiterbildung von Musikern sowie für die Weiterentwicklung des Kreisorchesters einsetzen, während das Theater Schloss Maßbach eine Förderung für den Spielbetrieb erhielt.

Zudem wurden Projekte im Bereich Umwelt und Gemeinwohl unterstützt: Der Obst- und Gartenbauverein Wülflingen e.V. erhielt eine Förderung zur Schaffung eines „Erlebnisortes Wässernach“ und die Stadt Zeil freute sich über einen Zuschuss für die Sanierung des „Erlebnis-Kreuzwegs“. Auch die Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt wurde bedacht, indem die Stiftung eine Stiftungsprofessur im Bereich „Extrusionstechnik der Kunststoffe und verwandter Verarbeitungstechnologien“ unterstützte.

Auch im Bereich der sozialen und kulturellen Initiativen wurden zahlreiche Projekte gefördert: Der Verein Haßberge Tourismus e.V. erhält Mittel für die geplante digitale Kampagne zur „Vernetzung kultureller Initiativen der ländlichen Haßberge“. Der Freundeskreis Asyl Hofheim e.V. erhielt eine Unterstützung für die Ausstellung „Gesichter mit Geschichte“, und das Kulturforum Haßfurt e.V. konnte Mittel für die Gestaltung von Fenstern in der Dreifaltigkeitskirche Eschenau verwenden. Weitere Förderungen gingen an den Verein Kirchenmusik in den Haßbergen e.V. für ein Konzert in der Stadtpfarrkirche Haßfurt sowie an den Kreisjugendring Haßberge für das Projekt „Zukunftswerkstätten im Landkreis Haßberge“.

„Die Vielfalt an Projekten zeigt die große Lebendigkeit und das Engagement in unserer Region“, betonte Landrat Wilhelm Schneider. „Mit den Mitteln aus der Stiftung leisten wir einen wertvollen Beitrag, damit diese wichtigen Initiativen ihre Arbeit fortsetzen können. Es ist schön zu sehen, wie kontinuierlich und nachhaltig die Stiftung hier Unterstützung bietet.“

Das Foto (© Christine Schmitt) zeigt Vertreter der bedachten Vereine und Institutionen mit: Andreas Linder, Vorstandsmitglied der Sparkasse Schweinfurt-Haßberge (links) und Landrat Wilhelm Schneider (rechts).

Für weitere Informationen oder Fragen:

Sparkasse Schweinfurt-Haßberge
Jägersbrunnen 1 - 7, 97421 Schweinfurt
Thomas Engert
Telefon 09721 721-5330
info@sparkasse-sw-has.de
www.facebook.com/sparkasse.sw.has
www.instagram.com/sparkasse.sw.has